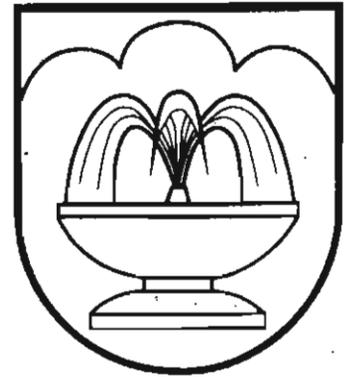


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, 20. Februar 1992

Nummer 8

TSV-FASNETSBALL

Motto: Karibische Nacht

*Am Samstag, dem 22. Februar, um 20.00 Uhr
in der Turnhalle.*

*Programm und Tanz mit der Unterhaltungskapelle
"Barbados".*

Raus aus der Stube, rein ins Getümmel!

Kinderfasnet

in der Turnhalle in Gosbach

am Sonntag, dem 23. Februar. Beginn: 14.00 Uhr

*Am Sonntag, 23. Februar 1992, 14.00 Uhr, findet in der
Katholischen Kirche Bad Ditzenbach ein*

Festgottesdienst

***anlässlich der Investitur von Herrn Pfarrer Zuparić
statt.***

*Um ca. 15.30 Uhr **Stehempfang**
im Katholischen Gemeindehaus.*



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten: aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Schwester Andrea Kaiser, Mineralbad 1,
am 21. Februar zum 77. Geburtstag
Herrn Walther Rost, Helfensteinstraße 29,
am 22. Februar zum 93. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Franz Spiess, Ulrich-Schiegg-Straße 3,
am 21. Februar zum 77. Geburtstag
Frau Lydia Heller, Wiesensteiger Straße 30,
am 21. Februar zum 75. Geburtstag
Frau Elisabeth Hahn, Bergstraße 38,
am 22. Februar zum 77. Geburtstag



Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, dem 25. Februar 1992, um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus Bad Ditzgenbach, in Gosbach um 17.50 Uhr am "Lamm".

Der Jugendwart

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, dem 20. Februar 1992

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am kommenden Donnerstag, dem 20. Februar 1992, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses in Bad Ditzgenbach, wird zunächst die Verkehrsuntersuchung für die Ortsmitte in Bad Ditzgenbach vorgestellt. Weitere Beratungsthemen sind eine mögliche Neugestaltung des Wertenbaches im Bereich des Grundstücks Ditzgenbacher Straße 23 in Auendorf, ein Erfahrungsbericht zur 30-km/h-Zone in der Wiesensteiger Straße in Gosbach und die Einrichtung eines Wertstoffhofes und eines Grünmassesammelplatzes am Gemeindebauhof in Gosbach.

Im Rahmen der geplanten Änderung des Bebauungsplans "Östliche Drackensteiner Straße" in Gosbach, wird über das Ergebnis der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange beraten und das weitere Verfahren festgelegt.

Weitere Tagesordnungspunkte sind eine Benutzungs- und Gebührenordnung für die Turnhalle in Gosbach, eine Bauvoranfrage sowie zwei Bauanträge.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind wie immer herzlich eingeladen.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Februar 1992

1.)

Der von Herrn Professor Stockburger gefertigte städtebauliche Entwurf zur **Bebauungsplanänderung für das Baugebiet "Hartal" in Bad Ditzgenbach**, wurde zu Beginn der Sitzung vorgestellt und ausführlich beraten.

Ziel der Bebauungsplanänderung ist eine grundlegende Überarbeitung des aus den 70er Jahren stammenden Bebauungsplans, der am 13.12.1979 formell in Kraft trat.

Damit sollen vor allem die rechtlichen Festsetzungen mit der vorgesehenen Bebauung in Einklang gebracht werden und auch teilweise die Erschließung und der Zuschnitt wie auch die Größe der Baugrundstücke überprüft werden.

Die Verwaltung wurde beauftragt, auf der Grundlage dieses städtebaulichen Entwurfs, mit den betroffenen Grundstückseigentümern zu sprechen und den zur Fortführung des Bebauungsplanänderungsverfahrens notwendigen Entwurf ausarbeiten zu lassen.

2.)

Die von der Verwaltung vorgelegte **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1992** wurde in 2. Beratung ausführlich diskutiert und dann abschließend beschlossen. Der Haushaltsplan wurde festgesetzt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 10.926.856,00 DM. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 6.987.409,00 DM und auf den Vermögenshaushalt 3.939.447,00 DM. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 800.000,00 DM festgesetzt. Die Hebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer bleiben unverändert. Daneben wurde noch der Wirtschaftsplan für die Wasserversorgung beschlossen. Der Erfolgsplan wurde mit Einnahmen und Ausgaben von je 529.066,00 DM und der Vermögensplan mit 555.186,00 DM festgesetzt. Zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen im Bereich der Wasserversorgung muß eine Kreditaufnahme mit 418.186,00 DM eingeplant werden.

Der Schuldenstand der Gemeinde wird für den allgemeinen Haushalt zum Jahresende 1992 ca. 2 Mio. DM = 612,45 DM/Einwohner betragen. Der Schuldenstand der Wasserversorgung wird sich zum 31.12.1992 auf 793.596,00 DM = 242,47 DM/Einwohner erhöhen.

Der Rücklagenbestand der Gemeinde wird dann noch 968.365,00 DM betragen.

3.)

Der Gemeinderat befaßte sich auch mit der **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1992 des Schulverbands Oberes Filstal in Deggingen**. Der Entwurf sieht Einnahmen und Ausgaben von je 1.416.065,00 DM vor. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.265.365,00 DM und auf den Vermögenshaushalt 150.700,00 DM.

Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen. Die im Ländlichen Bildungszentrum in Deggingen enthaltenen Schularten (Hauptschule, Realschule, Förderschule) werden im Schuljahr 1991/92 von insgesamt 134 Schülern aus unserer Gemeinde besucht.

Die abschließende Entscheidung über die Haushaltssatzung 1992 erfolgt durch die Verbandsversammlung.

4.)

Das von der Verwaltung vorgeschlagene **Förderprogramm für private Kompostieranlagen**, wurde vom Gemeinderat beschlossen. Seit Januar 1992 gilt im Landkreis eine neue Abfallsatzung, nach der Grünabfälle nicht mehr über den Hausmüll entsorgt, sondern entweder selbst kompostiert oder bei kommunale Kompostplätzen abgegeben werden müssen. Die Gemeinde wird die Kompostierung von Küchen-, Haus- und Gartenabfällen durch einen Zuschuß bei der Anschaffung eines Komposters fördern. Der Zuschuß beträgt 50 % des Kaufpreises, maximal 50,00 DM (vgl. gesonderten Bericht).

5.)

Die vorgesehene Beratung über den **Umbau und die Nutzungsänderung im Kindergartengebäude der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach**, wurde auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderats von der Tagesordnung im öffentlichen Teil abgesetzt und zunächst im nicht-öffentlichen Teil vorberaten.

6.)

Der **Auftrag für die Montage der Wasserleitungen im Bereich Fils, Brunnenwiesen- und Kurze Straße sowie in der Hauptstraße in Bad Ditzgenbach**, wurde an die Firma Schneider aus Gosbach vergeben.

7.)

Den vorliegenden 7 **Bauanträgen** wurde insgesamt zugestimmt. Es handelt sich im einzelnen um folgende Baumaßnahmen:

- Wohnhausneubau mit Doppelgarage auf dem Grundstück Silcherweg 4 in Gosbach
- Umbau des Gebäudes Ditzgenbacher Straße 6 in Auendorf
- Neubau einer Garage auf dem Grundstück Schulstraße 9 in Gosbach



- Veränderte Ausführung des Wohnhausumbaus auf dem Grundstück Schulstraße 35 in Gosbach
- Einbau eines unterirdischen Heizöllagerbehälters auf dem Grundstück Degginger Straße 8 in Bad Ditzenbach
- Abbruch und Neubau des Gebäudes Drackensteiner Straße 66 und Erstellung eines Carports in Gosbach
- Anlegung eines Kfz-Stellplatzes auf dem Grundstück Gartenstraße 8 in Bad Ditzenbach

8.)

Bürgermeister Ueding gab bekannt, daß für die geplante **Entlastungsstraße Gosbach** nunmehr der Zuschußantrag gestellt worden sei. Der Gesamtaufwand (Grunderwerb und Baukosten) wurde mit 3,75 Mio. DM ermittelt. Die Gemeinde erhofft sich für einen förderfähigen Aufwand mit rund 2,3 Mio. DM einen Zuschuß aus Bundes- und Landesmitteln mit 80 % = ca. 1,85 Mio. DM. Nachdem die vermessungstechnischen Grundlagen nun vorliegen, soll der Bebauungsplan und die Straßenplanung nochmals überarbeitet und mit den zuständigen Fachbehörden abgestimmt werden. Das vom Gemeinderat beauftragte Lärm- und Abgasgutachten wird derzeit erarbeitet. Die notwendigen Mittel für den Grunderwerb sind bereits im Haushaltsplan 1992 bereitgestellt. Der Grunderwerb soll nach Abschluß des Bebauungsplanverfahrens noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Der Bürgermeister berichtete weiter über das Ergebnis der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr des Landkreises Göppingen zum **Ausbau der K 1448 zwischen Auendorf und Bad Ditzenbach**. Die vorliegende Planung des Straßenbauamts mit geschätzten Ausbaukosten von 5.565.000,00 DM wurde im UVA mehrheitlich abgelehnt. Es soll nun versucht werden, wenigstens den Geh- und Radweg in der Trägerschaft der Gemeinde mit Landeszuschüssen zur Förderung des Fremdenverkehrs und Kostenbeteiligung des Landkreises zu realisieren.

Der Bürgermeister berichtete weiter, daß in diesem Jahr kein **Kreiswettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden"** stattfinden werde; dieser Wettbewerb werde erst 1993 bzw. 1994 wieder weitergeführt. Eventuell kommt dann auch eine Teilnahme mit den Ortsteilen Auendorf und Bad Ditzenbach in Frage.

Ein weiterer Bericht galt einem Gespräch im Wirtschaftsministerium Stuttgart zu der Frage der **Bestätigung des Titels "Heilbad" für den Ortsteil Bad Ditzenbach**. Das Bestätigungsverfahren kann aus der Sicht des Wirtschaftsministeriums erst nach Vorlage verschiedener Unterlagen und Durchführung einzelner Maßnahmen abgeschlossen werden. Dies betrifft insbesondere die aufgetretenen Probleme hinsichtlich der Schadstoff- und Staubbelastung der Luft und die notwendigen Maßnahmen für den Schutz und die staatliche Anerkennung der Heilquellen.

9.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung im nicht-öffentlichen Teil beschlossen habe, die Mieten für die Gemeindewohnungen, die seit 2 Jahren unverändert waren, um durchschnittlich 8 % zu erhöhen. Daneben wurde beschlossen, den Beschäftigungsumfang der bei der Gemeindeverwaltung beschäftigten Verwaltungsangestellten, Frau Margarete Kalik, von 50 % auf 60 % zu erhöhen.

Abendsprechstunde des Bürgermeisters in Auendorf

Die Abendsprechstunde am Dienstag, 25. Februar 1992, findet von 16.00 - 17.00 Uhr statt.

Gutachterausschuß in neuer Besetzung

Die vom Gemeinderat gewählten Mitglieder des Gutachterausschusses haben inzwischen ihre Bestellungsurkunden erhalten und ihr Ehrenamt für die nächsten 4 Jahre angetreten. Der Gutachterausschuß, der zur Ermittlung von Grundstücks- und Gebäudewerten und zur Feststellung der Bodenrichtwerte in der Gemeinde zuständig ist, setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Architekt Alexander Strasser, Gosbach
stv. Vorsitzender: Gemeinderat Heinz Späth, Auendorf

Gutachter: Gemeinderat Albert Karle, Gosbach
Gemeinderat Ernst Herbst, Bad Ditzenbach
Herr Johannes Schweizer, Gosbach
Vertreter des Finanzamts: Frau Wolff
Frau Straub

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde bedankte sich Bürgermeister Gerhard Ueding bei den Mitgliedern dieses Ausschusses für die Übernahme dieser ehrenamtlichen Tätigkeit. Sein besonderer Dank galt dem langjährigen Vorsitzenden dieses Gremiums, Herrn Albert Wiedmann, der ebenso wie Herr Franz Baumann aus dem Gutachterausschuß ausgeschieden ist.

Aus dem Rathaus

Zum Abschied von Pfarrer Class aus Auendorf bedankte sich Bürgermeister Gerhard Ueding für seine Arbeit und sein seelsorgerisches Wirken und übergab ein kleines Geschenk zur Erinnerung.

Der Bürgermeister bedankte sich insbesondere für die stets gute Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde und bürgerlicher Gemeinde und das besondere Engagement von Pfarrer Class, dessen Weggang aus Auendorf und aus unserer Gemeinde zunächst eine schmerzliche Lücke hinterlassen wird.

Pfarrer Class wird in Esslingen eine neue Aufgabe in einem Alten- und Pflegeheim übernehmen. Der Bürgermeister wünschte ihm hierfür viel Kraft und Gesundheit und für die weitere Zukunft alles Gute.

Komposttonnenaktion

Wer hat noch keine Kleinkompostierungsanlage in seinem Garten???

Was läßt sich kompostieren? Auf einen einfachen Nenner gebracht, lassen sich alle verrottbaren Reststoffe, die in Garten und Haus anfallen, zu wertvollem Humus über den Kompost umwandeln. Das sind im Garten z.Z. Gras, Laub, Ernterückstände von Gemüsebeeten, Abraum der Sommerblumenbeete, Ausputz- und Rückschnittmaterial von Blütenstauden, Rosen- und sonstigen Blumenbeeten, Rückschnittmaterial von Schnitthecken usw.



Unkraut ist zur Kompostierung nur dann geeignet, wenn es sich nicht um Wurzelunkräuter handelt. Auch Rinde und dünnes Schnittholz kann zugegeben werden, sofern es zuvor zerkleinert worden ist. Bei den Hausabfällen handelt es sich vorwiegend um Reste beim Gemüseputzen, Kartoffelschalen, Abfälle von Obst usw. Wer bei der Kompostbereitung und Kompostverwendung Erfolg hat, wird sehr schnell daran interessiert sein, möglichst rasch viel organisches Material zum Kompostieren zusammenzubringen. Das wertvolle Bodenverbesserungsmittel, das wir gewinnen, rechtfertigt den geringeren Mehraufwand an Arbeit, der gegenüber dem einfachen Wegwerfen entsteht.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. Februar 1992 beschlossen, die private Hausgartenkompostierung ganz gezielt durch eine Komposttonnenaktion zu fördern.

Ihre Mitwirkung an dieser Aktion ist für Sie und für uns alle ein wichtiger und beachtlicher persönlicher Beitrag zum Umweltschutz.

1. Aktion bis 31. Dezember 1992

Sie kaufen sich einen Komposter Ihrer Wahl und legen die Kaufquittung auf dem Rathaus Bad Ditzenbach, Zimmer 7, vor.

Die Gemeinde erstattet Ihnen daraufhin **50 % des Kaufpreises, maximal DM 50,-**.

Pro Haushalt wird 1 Komposter bezuschußt.

2. Aktion bis 6. März 1992

Die Gemeinde bietet Ihnen die Möglichkeit, sich an einer Sammelbestellaktion für eine Komposttonne (Schnellkomposter) zu beteiligen.

Die Gemeinde bietet eine **Komposttonne aus Recyclingware mit 250 l Inhalt für 110,- DM an**.



Der normale Listenpreis liegt bei über 180,- DM.

Auf den Kaufpreis wird dann noch der Zuschuß in Höhe von 50,- DM verrechnet.

Diese Tonne können Sie auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Zimmer 3, und den Ortschaftsverwaltungen Auendorf und Gosbach bestellen.

Die Möglichkeit zur **Sammelbestellung** ist **begrenzt bis 6. März 1992**.

Bitte bestellen Sie deshalb rechtzeitig.

Verwenden Sie den nachstehenden Bestellzettel und geben Sie ihn auf dem Rathaus oder den Ortschaftsverwaltungen ab!



Komposttonnen-Bestellaktion 1992

Hiermit bestelle ich eine

250 Liter Komposttonne: **DM 110,-**

Name:

Straße:

Telefon:

Unterschrift:



Wohin mit dem Müll?

Sammeltermine in unserer Gemeinde

Grünmassesammlung:	02.03.1992	
	Papiersäcke sind kostenlos auf den Rathäusern erhältlich	
Schrottabfuhr:	11.05.1992	
Sperrmüllabfuhr:	12.05.1992	
Altpapiersammlung:	25.04.1992	
	04.07.1992	
	10.10.1992	
Altkleidersammlung:	16. - 28.03.1992	
	Björn-Steiger-Stiftung e.V.	
Elektrogeräte aller Art:	Abholung und Wiederverwertung über Anforderungskarten, die auf den Rathäusern erhältlich sind.	
Wöchentl. Müllabfuhr:	Auendorf:	Mittwoch
	Bad Ditzgenbach:	Mittwoch
	Gosbach:	Dienstag

Ergebnis der Altpapiersammlung

Die erste Altpapiersammlung am 01.02. dieses Jahres ergab insgesamt 13,88 Tonnen.

Das ist ein sehr gutes Ergebnis.

Die örtlichen Vereine werden in diesem Jahr noch weitere drei Sammlungen durchführen.

Es sind folgende Termine:

25.04.1992, 04.07.1992, 10.10.1992

Gesammelt wird in allen drei Ortsteilen.

Bitte sammeln Sie Zeitungen **getrennt** von Zeitschriften und Prospekten.

Bündeln Sie das Sammelmateriale in tragbaren Mengen.

Wir weisen nochmals darauf hin, daß Kartons und Kartonagen bei der Sammlung nicht mitgenommen werden können.

**Denken Sie daran,
Altpapier gehört nicht in den Abfallbehälter.**

Die neuen Regelungen über Erziehungsgeld und Erziehungsurlaub ab 01.01.1992

Kernstück der Änderung ist die Verlängerung des Erziehungsurlaubs und des Bezugszeitraums des Bundeserziehungsgeldes. Für Geburten ab 1. Januar 1992 haben Arbeitnehmer Anspruch auf Erziehungsurlaub bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres (bisher 18 Monate) eines Kindes.

Für Geburten ab 1. Januar 1993 wird Bundeserziehungsgeld bis zur Vollendung des 24. Lebensmonats (bisher 18 Monate) gewährt. Darüber hinaus enthält das Gesetz einige weitere Verbesserungen.

Sie können die Informationsbroschüre "Die neuen Regelungen Erziehungsgeld - Erziehungsurlaub" vom Bundesministerium für Familie und Senioren auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach und auf den Ortsverwaltungen Gosbach und Auendorf einsehen.

Gemeinsame Laubstammholzversteigerung

Der gemeinsame Laubstammholzverkauf des Forstbezirks Weilheim findet am

**Dienstag, dem 10.03.1992 um 9.00 Uhr
im Hotel Gasthof "Löwen" in 7325 Boll**

statt.

Zum Verkauf kommen insgesamt **1876 fm** Stammholz.

Holzanbieter: Gde. Bad Ditzgenbach

Buche (fm): 194,31; Esche (fm): 142,10; Ahorn (fm): 45,34; Ulme (fm): 5,80; Linde (fm): 2,06; Hainbuche (fm): 0,32; Kirsche (fm): 0,60; Summe (fm): 390,53

Gesteigert wird bei einem Kaufpreis:

bis zu 300 DM jeweils um 1,00 DM

von 300 DM bis zu 1000 DM jeweils um 5,00 DM

über 1000 DM jeweils um 10,00 DM

Losverzeichnisse können bei der

Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 94,
7325 Boll, Telefon 07164/808-17

oder beim

Staatlichen Forstamt, Forststraße 2,
7315 Weilheim/Teck, Telefon 07023/2819 und 71709

angefordert bzw. abgeholt werden.

Zum Laubstammholzverkauf laden wir alle Interessenten hiermit ein.

gez. Pavel (Bürgermeister Boll)

gez. Wendt (Oberforststrat)

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 22.02., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 23.02., 22.00 Uhr:
Dr. Moll, Gosbach, Telefon 07334/5621

Sprechstunde in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 22.02. bis 28.02.1992: **Apotheke Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal
Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 22./23.02.1992:
Pfleger Christian Herrmann





Entstörungsdienst für Gasheizungen

22./23.02.92 Fetzner, Horst, Brunnenstraße 18,
Gingen, Telefon 07162/7108

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon: 0130 - 84 84 85

Kirchliche Mitteilungen



Kath. Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 22. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse (Jahrtagsmesse Anna Sindele)

Sonntag, 23. Februar

14.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich Investitur von Herrn Pfarrer
Zuparić

15.30 Uhr Stehempfang im Kath. Gemeindehaus

18.00 Uhr Dankandacht

Montag: keine hl. Messe

Dienstag, 25. Februar

18.00 Uhr Abendmesse (Viktoria Alt)

Mittwoch: keine hl. Messe

Donnerstag, 27. Februar

7.40 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 28. Februar

18.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 29. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse

Rosenkranz: vor den Abendmessen

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst
oder auf Vereinbarung

Fahrgemeinschaften

Wir bitten die Gemeindemitglieder von Gosbach und Auendorf
für die Investitur am Sonntag, 23. Februar, Fahrgemeinschaften
zu bilden.

91. Deutscher Katholikentag, 17. - 21. Juni 1992

"Europa bauen in der Einen Welt"

lautet die Thematik des 91. Deutschen Katholikentags, zu dem
wir Sie vom 17. bis zum 21. Juni 1992 nach Karlsruhe einladen
möchten.

Am diesjährigen Katholikentag wird der BDKJ des Dekanats
Geislingen mit einer Gruppe teilnehmen. Wer sich dieser Gruppe
anschließen möchte, möge sich bitte bis 20. Februar anmelden.
Anmeldung und nähere Information:

BDKJ Dekanatsstelle, Kath. Jugendreferat, Tälesbahnstr. 18,
7334 Geislingen, Tel. 07331/68833 oder im Pfarramt.

Liebe Katholiken von Bad Ditzenbach und Gosbach, liebe Mitchristen, sehr verehrte Damen und Herren!

Pfarrerwechsel sind schmerzlich. Mit einem guten Seelsorger
geht ein Stück vom eigenen Herzen mit, wenn man sich ihm
in schwerer Lage anvertraut, mit ihm in schöner Partnerschaft
zusammengearbeitet hatte. Es ist wirklich nicht leicht, den Neuen
wieder als Arbeitspartner, als Gesprächspartner, als Beichtvater,
kurz und gut, wie es beim Pfarrer halt ist: Als Vertrauensperson
anzunehmen.

Vielleicht kann ich es Ihnen etwas erleichtern, wenn ich heute auf
Sie zugehe und Ihnen etwas von mir berichte.

In Tisina in Kroatien wurde ich am 21. November 1946 geboren.
Hier verbrachte ich mit 4 Schwestern und einem Bruder meine
Kinder- und Schulzeit. Mein Schulweg ist begleitet von einigen
unvergeßlichen Lehrerpersönlichkeiten, die den Bub entdeckten
und förderten, in der Volksschule in Tisina, im Gymnasium bei

den Salesianern Don Boscos in Krizevci bei Zagreb an der Phil.-
Theol. Fakultät in Zagreb, an den Hochschulen Benediktbeuren
und Königstein.

Nach meiner Priesterweihe am 21. Juni 1975 in Königstein wurde
ich Vikar in St. Maria und seit August 1978 Pfarrer in St. Sebastian
in Geislingen. Bad Ditzenbach und Gosbach werden nun die Orte,
an denen ich versuchen darf, weiterhin als Seelsorger zu arbeiten.
Ich suche Partner für diese Arbeit, weil ich erfahren habe, daß ein
Team besser und mehr arbeitet, daß im Team eine gewisse
Vor-Sicherung gegen Fehler möglich ist, die jedem einzelnen
passieren können; besonders aber möchte ich nicht als Einzel-
kämpfer auftreten, weil eine Gemeinde echte Kirche ist, also "Leib
Christi", also der eigentliche Träger der Verantwortung dafür, daß
Christus erfahrbar sei; weil alle Gemeindeglieder auf ihre Weise
"Seelsorger" sind. Ich bringe meinen guten Willen und mein Können
mit und verlasse mich ruhigen Gewissens auf guten Willen
und gutes Können der Gemeinde. Wir fangen miteinander ja
wahrhaftig nicht am Nullpunkt an. Vor mir haben schon viele
Priester mit Ihnen gut gearbeitet. Für unseren gemeinsamen Neu-
beginn suche ich aber auch Ihre helfende Hand und erbitte ich
ein herzhaftes Gebet um den Segen Gottes.

Ihr Pfarrer
Jakob Zuparić

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Sonntag, 23. Februar

14.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Investitur von Herrn
Pfarrer Zuparić

ca. 15.30 Uhr Stehempfang im Kath. Gemeindehaus

18.00 Uhr Dankandacht

Montag: keine hl. Messe

Dienstag, 25. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. Februar

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag: keine hl. Messe

Samstag, 29. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse

Rosenkranz: vor den Abendmessen

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst
oder auf Vereinbarung

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

Heute, so ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Her-
zen nicht.

Hebr. 3,15

Donnerstag, 20. Februar

18.00 Uhr Jungschar - der Treff für alle 10 - 14jährigen in Auen-
dorf: "Disco - und was kommt danach?"

Sonntag, 23. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss, Wiesensteig)
gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Dienstag, 25. Februar

19.15 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 27. Februar

18.00 Uhr Jungschar ("Jugendraum - nur ein Traum?") Diskussi-
on)

Vorankündigung:

Freitag, 06. März

19.30 Uhr Kirche: **Weltgebetstag** - gestaltet von den Frauen
unserer Gemeinde. Eingeladen sind Männer, Frauen, Alte, Junge
... einfach alle.

Freitag, 13. März

FROHES ALTER

14.00 Uhr "Wohnen im Alter" - ein interessanter Bericht mit Dias.
Eine Mitarbeiterin vom Fachreferat Altenhilfe im Landkreis ist zu
Gast.

Freitag, 20. März

20.00 Uhr **Frauenkreis**



Bitte beachten Sie

Das Pfarramt ist zur Zeit nicht besetzt. Die Vertretung regelt Pfarrer Dr. Schlaudraff, Bad Ditzenbach, Tel. 4294. Wenden Sie sich bitte wegen kirchlichen Amtshandlungen (Beerdigung, Taufe, Trauung) **direkt** an Pfr. Schlaudraff. Ansprechpartner für Fragen in der Kirchengemeinde Auendorf sind Herr Ernst Neubrand (Vorsitzender des Kirchengemeinderats) und Frau Lore Späth (Kirchenpflegerin).

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

Hebräer 3,15

Sonntag, 23. Februar - Sexagesimae

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff) mit Taufe von Tim Leins, Deggingen und Frank Waldhelm, Gosbach

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

kein Fahrdienst Gosbach

Nach den Gottesdiensten findet ein alternativer Verkauf zugunsten der **Dritten Welt** statt. Damit unterstützen Sie unter Umgehung der teilweise sehr hohen Gewinne des Zwischenhandels die Erzeuger in der Dritten Welt. Angeboten werden: Kaffee, Tee, Honig, Wein. Bitte machen Sie von diesem Angebot Gebrauch.

Montag, 24. Februar

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Dienstag, 25. Februar

Nachmittagsausflug: Näheres dazu s. u.

Mittwoch, 26. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

19.00 Uhr Treffen der Mitarbeiter der Kinderkirche (Pfarrhaus)

Sonntag, 01. März - Estomihi

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff) mit Hl. Abendmahl (Verwendung der Einzelkeiche)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst zu den Gottesdiensten von Gosbach - Abfahrtsstellen:

9.30 Uhr Drackensteiner Str. 110

9.35 Uhr Gasthof "Hirsch"

Nachmittagsausflug

Am Dienstag, dem 25. Februar 1992, laden wir Sie zu einem Nachmittagsausflug ein. Die Fahrt geht zunächst nach Wiblingen, wo wir die Klosterkirche und die sehr schöne **Barockbibliothek** besichtigen werden. Danach besuchen wir in Ulm das Brotmuseum. Im Anschluß daran besteht die Möglichkeit, Kaffee zu trinken, zu verspern oder einen Stadtbummel in Ulm zu unternehmen. Wir wollen gegen 18.45 Uhr wieder zu Hause sein.

Abfahrtszeiten des Reisebusses:

Gosbach	13.00 Uhr
Bad Ditzenbach	13.05 Uhr
Deggingen	13.10 Uhr
Reichenbach i. T.	13.20 Uhr

(Jeweils an den Bushaltestellen entlang der B 466)

Der Fahrpreis liegt je nach Beteiligung zwischen 16,- und 22,- DM. Anmeldungen bitte bis zum 22. Februar an Frau Dorothea Kreh, Deggingen, Tel. 07334/8957.

Ökumenische Veranstaltungen:

Freitag, 21. Februar

20.00 Uhr Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag der Frauen im Ev. Gemeindehaus in Deggingen - Bad Ditzenbach. Eingeladen sind alle interessierten Frauen.

Mittwoch, 26. Februar

9.00 Uhr Haus des Gastes in Bad Ditzenbach; Gesprächskreis für Frauen. Eine Vertreterin der Initiative "Mut zum Leben" berichtet über die Arbeit in der Beratung in Schwangerschaftskonflikten. Unkostenbeitrag 3,- DM.

Vortragsabende in Geislingen

In der Woche vom 23. bis 25. Februar finden im Evang. Jugendheim in Geislingen-Altenstadt, Friedensstr. 14 (bei der TVA-Halle) folgende 3 Vorträge statt:

Sonntag, 23. Februar

20.00 Uhr "**Lebensziel - Lebensstil**" Das Problem unserer Identität!

Referent: Oberkirchenrat Dr. Dietrich Bauer, Boll

Montag, 24. Februar

20.00 Uhr "**Glaube und seelische Gesundheit**"

Referent: Pfarrer Wilfried Veese, Studienleiter, Kernen

Dienstag, 25. Februar

20.00 Uhr "**Depressiv - was nun?**"

Referent: Ulrich Gieseke, Ph. D., Studienleiter, Kernen

Zu diesen Vortragsabenden, die der Arbeitskreis Lebendige Gemeinde im Kirchenbezirk Geislingen/Steige organisiert, sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche, Wiesensteig Schöntalweg 45

Sonntag, 23. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 24. Februar

20.00 Uhr in unserer Kirche in Geislingen: Info-Reihe "Unser Glaube" Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Mittwoch, 26. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal Gartenstraße 22

Donnerstag, 20. Februar

19.00 Uhr "Gott betrachtet menschliche Weisheit als Torheit."

19.50 Uhr "Ist eine Abtreibung gerechtfertigt, wenn die Mutter gefährdet wäre, falls die Schwangerschaft nicht abgebrochen würde."

Sonntag, 23. Februar

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Eine gottgefällige Ansicht über Sex und Ehe."

10.20 Uhr "Ewiges Glück für Menschen, die auf gottgefällige Weise geben."

Dienstag, 25. Februar

19.15 Uhr "Der Autor der inspirierten Heiligen Schrift betrachtet die politischen Mächte der Erde als Tiere."

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Zusätzlicher Gitarrenkurs für **Anfänger**

Dienstags, von 18.00 - 19.15 Uhr

Bitte melden Sie sich im Verkehrsamt, Tel. 07334/6911

Mittwoch, 26. Februar 1992

9.00 Uhr Zeit für mich und "Gott und die Welt"

Marile Eckert und Annerose Schlaudraff

Wir besprechen in diesem Kurs aktuelle Themen und Probleme, die uns bewegen.

Treffpunkt alle 14 Tage

Unkostenbeitrag: 3,- DM pro Vormittag

Ort: Fernsehraum "Haus des Gastes"

Donnerstag, 27. Februar 1992

19.30 Uhr Bibelgespräch mit Pfr. Dr. Schlaudraff im Konferenzraum der Kurklinik Bad Ditzenbach

Wochenende Eltern-Training

Ein Schulungsprogramm für Mütter und Väter

- mit kleinen, größeren und großen Kindern

- die es besser machen wollen als bisher

- die verstehen wollen, wie es zu Konflikten kommt



-die lernen wollen mit den unvermeidlich auftretenden Problemen in der Erziehung besser umzugehen.

Im Zentrum des Elterntrainings stehen neue Methoden der Konfliktbewältigung und Kommunikation zwischen Eltern und Kindern. Die Interessengemeinschaft "Gemeinsam wachsen" (IWG) bietet dieses Schulungsprogramm in zwei Stufen als Wochenendkurs an. Kursteilnehmer/innen haben neben Ausbildung und Erfahrungsaustausch Gelegenheit zu vielen praktischen Übungen und Diskussion.

Samstag, 29.02.1992

16.00 - 19.00 Uhr

Sonntag, 01.03.1992

9.30 - 11.30 Uhr

Kosten fürs gesamte Wochenende: 85,- DM

Leitung und Information: Angela Bertlein-Frank, Tel. 07334/3658

Anmeldung bei Frau Bertlein oder im Verkehrsamt

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

Gesteck mit Entenpaar - Uschi Eckle

1 Abend à 3 UE

Muster im HdG

Donnerstag, 12. März, 20.00 Uhr

Mitzubringen: 4 - 5 ausgeblasene Eier, Steckkorb, Moos, Entenpaar (1 große und 1 kleine), Palmzweige, etwas Buchs

Kursgebühr: 10,- DM, plus Materialkosten ca. 20,- DM

"Haus des Gastes", Bastelraum

Hardanger Stickerei - Elisabeth Scheufele

5 Vormittage

Hardanger Stickerei, alte Volkskunst neu entdeckt. Diese überaus schöne Sticktechnik stammt aus Norwegen.

Ab Donnerstag, 27. Februar, 9.00 Uhr

Kursgebühr: 40,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Zimmergestecke in Keramischale - Uschi Eckle

1 Abend à 5 UE

Donnerstag, 27. Februar, 20.00 Uhr

Mitzubringen: je gl. Art von Trockenmaterial und Seidenblumen, Keramischale ca. 23 cm Durchmesser, Heißklebepistole, falls vorhanden, Schere, kl. Stück Baumrinde, evt. (gefärbte) ausgeblasene Eier

Kursgebühr: 15,- DM, plus Materialkosten ca. 40,- DM

"Haus des Gastes", Bastelraum

Was drei kleine Bären im Walde erlebten - Ruth Scholl

Die drei Bären Jochen, Putz und Wollbäckchen, erleben viele Abenteuer im Wald.

Frau Ruth Scholl läßt diese Geschichte in Wort und (Darstellung) Bild lebendig werden. Hierzu sind Kinder ab 4 Jahre, Muttis, Väter, Mamas und alle, die hübsche Geschichten lieben, eingeladen.

Ab Freitag, 20. März, 15.00 Uhr, Fortsetzung der Geschichte am Freitag, 27. März, 15.00 Uhr.

Kursgebühr: 5,- DM pro Nachmittag für Erwachsene, 2,- DM fürs Kind

"Haus des Gastes", Kaminecke

Familienfeste, ohne Streß - Gerichte auch für die Konfirmation und Kommunion leicht und schnell zubereitet -

Gabriele Maaß

1 Abend

Montag, 24. Februar, 19.00 Uhr

Kursgebühr: 9,- DM, plus Lebensmittelkosten

Altes Gymnasium

Rückbildungsgymnastik - Spezialgymnastik für die Gesundheit der Frau - Birgit Neurath

Ein Kurs zur Kräftigung der Bauchmuskulatur und des Beckenbodens. Angesprochen sind:

- Frauen, die entbunden haben, erst vor kurzem oder schon vor einigen Jahren

- Frauen, die viel stehen, sitzen oder schwer tragen müssen

- Frauen, die ein schwaches Bindegewebe, ein Hohlkreuz und/oder eine Gebärmutterensenkung haben.

Mit dieser Gymnastik soll versucht werden, Stützmittel (Korsagen) oder Operationen entbehrlich zu machen.

Ab Mittwoch, 11. März, 14.30 Uhr

5 Nachmittage

Kursgebühr: 25,- DM für 5 Termine

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Einladung

Hiermit laden wir alle fröhlichen und lustigen Mitbürger unserer Gemeinde zum "Treff im Schützenhaus" ein. Jürgen Häberle ist mit von der Partie - da geht die Post ab !!! Also alles kommt!

Samstag, 22.02., Beginn 20.00 Uhr

Vorderladerrundenwettkampf

SG Auendorf - SG Gosbach II

374:372 Ringe

Ralf Doll 95, Heinz Späth 94, Andreas Späth 93, Eugen Doll 92, Horst Kugler 89, Roland Eckert 89, Adolf Frietsch 82.

Nicht vergessen!

Samstag, 22.02.1992, Treff im Schützenhaus mit Jürgen Häberle, 20.00 Uhr.

Der Vorstand

Gemischter Chor Auendorf



Hauptversammlung

Am Samstag, dem 14.03.1992, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus zum "Talblick" unsere diesjährige ordentliche Hauptversammlung statt. Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

Begrüßung

Bericht des Vorstandes, Bericht des Kassenwartes, Bericht der Schriftführerin, Bericht der Jugendchorbetreuerin, Bericht des Dirigenten

Aussprache zu den Berichten

Entlastung

Wahlen

Programmorschau

Verschiedenes

Anträge können bis Freitag, den 13.03.1992, beim Vorstand Walter Rösch gestellt werden.

Mit freundlichem Sängergruß

Marlis Neubrand
Schriftführerin

Am Mittwoch, dem 19.02.1992 fällt die Singstunde aus.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Liebe Mitglieder und Freunde der Kneipp-Bewegung, unsere Jahreshauptversammlung am 8. Februar zeigte nicht nur einen Rückblick auf ein sehr lebendiges und reichhaltiges Kneippvereinsjahr 1991, es zeigte sich auch weiterhin allgemeines Interesse an der Fortführung des regen Vereinslebens mit einem umfassenden Jahresprogramm, an welchem wir noch arbeiten. Demnächst erhalten Sie unser neues Jahresprogramm 1992/93 mit der Hoffnung, daß Sie Freude daran haben werden. Einige feste Termine möchten wir Ihnen schon bekanntgeben, welche Frau Seemann für Sie festgelegt hat:

1) Freitag, 1. Mai 1992

Busfahrt Bad Ditzenbach, Kirchheim, Reutlingen, Mössingen, Albstadt, Beuron, Sigmaringen, Gammertingen, Trochtelfingen (Fahrt mit der Museumseisenbahn), Großengstingen, Münsingen, Westerheim, Bad Ditzenbach.



- 2) Sonntag, 28. Juni 1992
 Busfahrt zum Naturtheater Hayingen über Westerheim, Münsingen, durchs Große Lautertal, Hayingen - "Scherben bringen Glück"
 Rückfahrt über Indelhausen (Abendessen), Münsingen, Bad Ditzingen
- 3) 22. August 1992
 Besuch der Bregenzer Festspiele - Oper "Carmen"
- 4) Mittwoch, 2. Dezember 1992
 Busfahrt zum Weihnachtsmarkt Stuttgart
- 5) Vermutlich 12. Dezember 1992
 Busfahrt zum Weihnachtssingen nach Augsburg

Melden Sie sich möglichst umgehend bei Frau Seemann oder bei Herrn Bölstler an, besonders zur Oper Carmen. Telefon 07334/4259 und 07331/82319, dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte.
 Viele Grüße von Ihrem Vorstand

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzingen



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am kommenden Donnerstag, 20. Februar, um 13.30 Uhr, am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Halbtageswanderung. Wir wandern von Bad Ditzingen aus gemütlich nach Auendorf und zurück. Es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Linienbus nach Bad Ditzingen zurückzufahren. Abfahrt am Gasthaus "Hirsch" in Auendorf ist um 16.09 Uhr und 17.04 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Langlauf

Sollte bis zum kommenden Sonntag, 23. Februar, eine gute Schneelage vorhanden sein, so gehen die Langläufer in die Loipe. Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 13.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzingen. Führung: Karl Fuchs. Nähere Auskunft zwecks Durchführung erteilt Karl Fuchs, Telefon 07335/6243.

Voranzeige

Skiausfahrt ins Zillertal

Einladung zur Skiausfahrt nach Ramsau im Zillertal vom 21. - 28. März 1992, für Langläufer und Abfahrer.

Wir fahren mit Privat-Pkw. Die Unterbringung erfolgt in Pensionen. Die Zimmer haben alle Bad/Dusche/WC. Anmeldung und nähere Auskunft bis spätestens Freitag, 28. Februar 1992, bei Michael Fischer, Telefon 07161/52650 oder Armin Leibold, Telefon 07334/8368.

FSV Bad Ditzingen 1928 e.V.



Abt. Fußball Senioren und AH

Das letzte Hallenturnier am vergangenen Samstag war für unsere Senioren und AH-Mannschaften das erfolgreichste. Beim Turnier des TSV Obere Fils in Deggingen, belegten die Senioren den 1. Platz, die AH-Mannschaft den 3. Platz. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten steigerte sich die AH-Mannschaft nach der Auftakt-Niederlage gegen Geislingen von Spiel zu Spiel und konnte nach einem Sieg gegen Fa. Kodak und 3 Unentschieden gegen Gosbach, Kuchen und Westerheim, den erwähnten 3. Platz belegen.

Die Senioren setzten sich in ihrer Gruppe gegen Geislingen, Aufhausen und Längental sicher durch, worauf im Halbfinale wiederum Geislingen der Gegner war. Geislingen hatte nicht den Hauch einer Chance und verlor mit 0:3. Im Endspiel ging es gegen den TSV Gosbach. Nach regulärer Spielzeit und nach Verlängerung stand es immer noch 0:0. Das anschließende 7-Meter-Schießen war an Dramatik nicht mehr zu überbieten. Nachdem die ersten fünf Spieler beider Teams geschossen hatten, stand es immer noch 1:1. Im K.o.-System ging es weiter. Und nach ca. 20 Minuten hielt unser Torwart Rolf Gromoll den letzten 7-Meter-Schuß des Gegners. Am Ende hat dennoch die beste Mannschaft des Turniers gewonnen.

Torschützen Senioren: Krückl S.; Kistenfeger R.; Roidl R.; Rothauski U.; Schweizer T.; Bollet H.

Torschützen AH: Schemberg G.; Scheutle F.; Fähndrich G.
 Seniorenleiter

Gesamtverein Gosbach

Kinderfasnet am 23.02.1992, in der Turnhalle Gosbach.

Der Gesamtverein Gosbach hat wieder alles Organisatorische übernommen. Der Musikverein Gosbach spielt zur Unterhaltung. Außerdem werden die Gardien des FG aufzutreten und noch einige andere geboten.

Der Erlös kommt wieder einem guten Zweck zugute.

Fasnetsumzug am 01.03.1992

Unser großer Fasnetsumzug findet am 01.03.1992 statt. Aufstellung ist wieder auf dem Parkplatz Lidl/Schuh-Mayer.

Weitere Mitwirkende möchten sich bitte bei Reinhold Großmann noch anmelden. Einzelakteure, Fußgruppen oder sonstige Mitwirkende.

Hier nochmals einen Hinweis für Fahrzeughalter

Alle Fahrzeughalter, die ihr Fahrzeug am Umzug einsetzen, möchten doch bitte ihre Versicherung telefonisch davon benachrichtigen. Damit kann sichergestellt werden, daß auch die auf den Wagen mitfahrenden Personen Versicherungsschutz haben.

Termin:

Alle am Umzug Beteiligten, Fahrzeugführer, Fußgruppen oder Einzelakteure, werden eingeladen zu einem Informationsabend am Montag, **24.02.1992, um 20.00 Uhr**, im Gasthof Bürgerhof. Bitte nehmen Sie daran teil.

Turn- und Sportverein Gosbach



Faschingsball

Unser diesjähriger Faschingsball findet am kommenden Samstag, dem 22.02., um 20.00 Uhr in unserer Turnhalle statt. Es spielen die "Barbados" zum Tanz auf. Das Putzlappengeschwader, die Eybacher Tanzgruppe, sowie Uli in der Bütt werden uns unterhalten. Also, rein ins Getümmel!

Abteilung Turnerfrauen

Unser Turnerfrauenfasching findet am 25.02. im Clubhaus ab 20.00 Uhr statt. Das Motto: Rund um Hamburg und St. Petri. Helau!

Wally

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Kartenvorverkauf:

Wie schon bekannt, findet zur Zeit unser Kartenvorverkauf für die Loidiga-Sitzung in der Volksbank statt.

Loidiga-Sitzung am 27. Februar

Zu unserer Loidiga-Sitzung am 27. Februar laden wir die ganze Bevölkerung der Gesamtgemeinde recht herzlich ein. Es erwartet Sie ein 3 1/2-Non-Stop-Programm mit Gästen aus G'sälzhafhausen und Zwieblingen. Den Abend umrahmt der bekannte "Edelweißbepreß".

Schon heute wünschen wir allen Besuchern der Loidiga-Sitzung viel Spaß und gute Unterhaltung.

Hallenöffnung: 19.00 Uhr; Programmbeginn: 19.45 Uhr.

Vereinsleitung

Sängerbund Gosbach

Die nächste Singstunde findet erst wieder am Freitag, dem 6. März 92, um 20.30 Uhr statt. Bitte nicht vergessen!



M. Karle



Mutter-Kind-Gruppe

Am Gombigen Donnerstag trifft sich die Mutter-Kind-Gruppe zum Faschingsfest von 9.30 - 11.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus. Ihr seid alle eingeladen, ob mit oder ohne Verkleidung.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Einladung

Hiermit laden wir alle fröhlichen und lustigen Mitbürger unserer Gemeinde zum "Treff im Schützenhaus" ein. Jürgen Häberle ist mit von der Partie - da geht die Post ab!!! Also, alles kommt! **Samstag, 22.02., Beginn 20.00 Uhr.**

Vorderladerrundenwettkampf

SG Auendorf - SG Gosbach II 374 - 372 Ringe
Ralf Doll 95, Heinz Späth 94, Andreas Späth 93, Eugen Doll 92,
Horst Kugler 89, Roland Eckert 89, Adolf Frietsch 82.

Nicht vergessen!

Samstag, 22.02., Treff im Schützenhaus mit Jürgen Häberle, 19.00 Uhr!!!

Der Vorstand

Malteser Hilfsdienst

Sanitätszug Oberes Filstal



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 20. Februar, um 19.45 Uhr im MHD-Raum.
Thema: Kinderkleideraktion; Faschingsumzug in Donzdorf; Einteilung der übrigen Dienste bis März.

Die Zugführung

Malteser Jugend

Jugendgruppe Deggingen

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 25. Februar, um 17.15 Uhr im MHD-Raum.
Thema: Erste-Hilfe-Ausbildung.

Die Gruppenleitung

Kath. Bildungswerk Deggingen



"alles ALLTAG ... zehn an-gebote zum leben"

Der nächste Gesprächsabend zu der Fernsehreihe "...alles ALLTAG..." findet am **Mittwoch, dem 4. März um 20.00 Uhr im Canisiusheim** statt.

An diesem Abend wollen wir die **Sendung mit dem Titel "Sechzig zu Vierzig"** besprechen, die am Sonntag, dem 23.02. und Samstag, dem 29.02., ausgestrahlt wird.

Sendenzeiten der Reihe in SÜDWEST 3 sind jeden Sonntag um 19.45 Uhr und für die Wiederholung jeweils Samstag um 17.30 Uhr.

Bitte merken Sie sich diese Termine vor!

"Erste Hilfe"-Kurs

Diesen Kurs bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst an. Er umfaßt 8 Abende und beginnt am **Mittwoch, dem 11. März 1992 um 20.00 Uhr in den Räumen des Seniorentreffs** (Emil-Herbst-Haus / Alte Realschule).

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist jedoch beschränkt. Die Kursleitung hat Herr Joachim Krauß, Deggingen.

Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 8. März 1992 unter Telefon 5441 oder 3197.

Wir laden zur Teilnahme herzlich ein.

Interessant und informativ



CDU - Kreisverband Göppingen

Ministerpräsident Erwin Teufel, MdL, kommt am Dienstag, 25. Februar 1992, 20.00 Uhr, nach Geislingen, "Jahnhalle".

Wir freuen uns über Ihren Besuch.



Gemeindebücherei

Neuerwerbungen

der Gemeindebücherei Deggingen

Kinderbücher (6-9 Jahre)

Bröger, A.: Schulgespenster
Brown, K.: Beira, das Elefantenkind - Bilderbuch
Dietl, E.: In meiner Straße ist was los
Kuschel, das Stachelschwein - Bilderbuch
Nöstlinger, C.: Liebesgeschichten vom Franz

Kinderbücher (10-12 Jahre)

Witte, M.: Der Verdacht der alten Dame - Krimi

Jugendbuch

Jones, A.: Sie liebt mich, sie liebt mich nicht...

Schöne Literatur

Dörrie, D.: Für immer und ewig - eine Art Reigen
Schostack, R.: Niedere Gangarten - Frauenroman
Westphal, J.: Träume kommen ungerufen - Roman

Erd-, Länder-, Völkerkunde

Der ADAC-Skiatlas 1992
Beck, W.: Franken. Stromberg - Schwäbischer Wald - Hauptwanderwege des Schwäb. Albvereins
Beck, W.: Schwarzwald - Schwäbische Alb - Allgäu - Hauptwanderwege des Schwäb. Albvereins
Bitterli, U.: Die Entdeckung Amerikas

Wirtschaft

Rittershofer, W.: Das Lexikon Wirtschaft, Arbeit, Umwelt

Sport, Spiele, Basteln

Grotkasten, S.: Wirbelsäulengymnastik
Holl, S.: Floristik im Trend
Wurst, I.: Raumschmuck aus Tonkarton

Spiel

Monopoly junior - Kinderversion von "Monopoly" für Kinder von 5-8 Jahren

Frauen holen auf

Die "Managerkrankheit" war lange den Männern vorbehalten, aber inzwischen wandelt sich das Bild: Immer mehr Frauen bekommen einen Herzinfarkt. Während Infarkte bei Männern seit 1978 leicht rückläufig sind, zeigt das Augsburger Infarktregister bei Frauen seit 1986 eine stetige Zunahme der Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Einige Zeit wird allerdings noch vergehen, bis die Frauen die Männer "eingeholt" haben: zur Zeit stellen Herz-Kreislauf-Leiden bei Männern rund 42 % aller Todesfälle, bei Frauen kommt es nur halb so häufig zum Infarkt. Die Ursachen für Gefäßverengungen sind bei Männern und Frauen gleich, die Risikofaktoren (Übergewicht, Bluthochdruck, hoher Cholesterinspiegel, Bewegungsmangel, Rauchen) sind bekannt. Für Frauen erhöht sich das Risiko jedoch stark, wenn sie gleichzeitig rauchen und die Pille nehmen.

Erdgas auf der Überholspur

Zwischen 1979 und 1990 hat sich die Beheizungsstruktur von Neubauten im Bundesgebiet enorm verändert. In dieser Zeit erhöhte sich der Anteil des Erdgases um mehr als 28 Prozentpunkte auf 64,7 %, während der Anteil des Heizöles um 28 % auf weniger als 27 % zurückging. Aufgeschlüsselt nach Bundesländern verzeichnen Bremen und Schleswig-Holstein mit 42 bzw. 39 % die deutlichsten Steigerungen. Nach dem massiven Ausbau der Gasversorgungen seit Anfang der achtziger Jahre wird mit einer ähnlichen Entwicklung auch in Baden-Württemberg bis Mitte der neunziger Jahre gerechnet.

Sportkreis Göppingen

Am 11. März 1992 um 19.30 Uhr findet im 10. Obergeschoß des Hauptgebäudes der Kreissparkasse Göppingen in Bahnhofsnähe ein Vortrag des Landessportbundesarztes und Chefarztes der Federseeklinik Bad Buchau über

"Sport und Gesundheit - Risiko und Nutzen"

statt.

Ein Thema das gleichwohl für Leistungs- und Freizeitsportler, Übungsleiter und in Sportvereinen Tätige interessant ist, zumal der Referent über eine vieljährige Erfahrung auf diesem Gebiet verfügt.

Im Auftrag des Sportkreisausschusses möchte ich Sie alle deshalb zu diesem aktuellen Vortrag einladen.

Sportkreisarzt

Die Kriminalpolizei rät:

**Stellen Sie
sich als Zeuge zur
Verfügung.**

Informieren Sie sofort die Polizei (Notruf 110), wenn Sie Zeuge einer Straftat werden.

Wir wollen,
daß Sie sicher leben.



Ihre Polizei.



SOZIALSTATION OBERES FILSTAL

Die Sozialstation "Oberes Filstal" mit Sitz in Deggingen sucht baldmöglichst eine/n

Geschäftsführer/in

Der bisherige Stelleninhaber tritt in den Ruhestand. Träger der Sozialstation ist die Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz in Deggingen.

Die Anstellung erfolgt nach den in der Diözese geltenden Regelungen. Die Stelle ist nach BAT VI b bewertet. Es handelt sich um eine Halbtagsbeschäftigung.

Wir bieten ein vielseitiges, interessantes Aufgabengebiet. Wir wünschen uns eine/n engagierte/n, verantwortungsbewußte/n Mitarbeiter/in mit Eigeninitiative und gewandtem Auftreten und kooperativem Führungsstil. PC-Kenntnisse sind erwünscht.

Eine positive Einstellung zur katholischen Kirche und ihrem karitativen Auftrag setzen wir voraus.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Sozialstation "Oberes Filstal" z. Hd. v. Herrn Allmendinger, Ditzbacher Str. 15, 7345 Deggingen, Tel 07334 / 89 89.



Rüster

Platinen-
Stanz- und
Schleiftechnik

Wir stellen ein:

Mitarbeiterinnen
in Normalschicht

Mitarbeiterinnen
für unsere Hausfrauenschicht.

Arbeitszeit:

Montag bis Donnerstag 16.00 - 22.15 Uhr
Freitag 14.00 - 20.00 Uhr

für leichte Tätigkeiten in der Richterei.

Rufen Sie uns an:

Personalabteilung Frau Schilling



Hans Rüster GmbH+Co.

7345 Deggingen · Telefon 07334 / 7 31 40

Praxis Dr. Haegele

vom 24. - 29.2.92 geschlossen.

Vertretung: Dr. Dokoupil, Dres. Jung

Ministerpräsident

Erwin Teufel MdL kommt

Dienstag, 25. Februar 1992, 20.00 Uhr
Geislingen, "Jahnhalle".

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Landgasthof Mössle

Gammelshausen

**Wir empfehlen unsere schwäb. Küche
sowie unser Tagesessen, DM 9.80.**

Am Rosenmontag

bunter Kappenabend

Auf Ihren Besuch freut sich

Fam. Lehmann



Neueröffnung!



Zur Eröffnung
am 28. Febr. 92

laden wir Sie ganz herzlich ein!
Es gibt Sekt und Butterbrezeln -
- schicke, tragbare Mode -
in einer angenehmen
Atmosphäre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

P. Hummel

Heide Hummel

Gutschein
DM 10,-

*Wird beim
Eintrag
verzählt*

Kirchstr. 2
7321 Gammelshausen Tel. 0716416865

Ihre Werbung gestaltet:
auch privat, z.B. Hochzeitskarten

atelier martin

7321 Aichelberg, Tel. 07164 / 26 27

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

Kleiß



Dachdeckermeister

**Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassandenverkleidung**

7903 Laichingen 1 - Beim Käppele 13 - Tel. 07333 / 63 71 - Fax 62 74

Faschings- Hausball

mit dem
»Gostal-Echo«
am 21.2.1992

Beginn: 19.31 Uhr mit viel
Stimmung, Spaß und »tätära tätä«

GRILLMEISTER
bietet eine
große Auswahl
an Snacks und
Menüs für Groß
und Klein.
Schon in 15
Filialen be-
treten wir
einen wähler-
schen Kunden-
kreis; unser um-
fangreiches
und gutes
Speiseangebot
wird auch Sie
begeistern.



7342 Gosbach
Drackensteiner Straße 125
im Einkaufszentrum Mayer-Schuhe
Telefon 07335 / 73 76



NOTRUF 110 - FEUER 112

Mitmachen! Bündeln!

Den praktischen
Zeitungs-bündler

erhalten Sie bei allen
Geschäftsstellen der
Kreissparkasse

nur DM 8.-

Markisen Fabrikverkauf

Alu-Gelenkarmmarkise bis 6,0 x 3,0 m
Mitnahmepreis ab Lager Ochsenwang

Ausstellungsraum für Markisen und
Wintergartenbeschattungen

Verkauf

Montag-Freitag 13-17 Uhr
Samstag 9-13 Uhr



EM clauss markisen

Markisen-
stoff-
Reste-
verkauf

7311 Bissingen-
Ochsenwang

Tel. 07023/104-0 (Ochsenwang)

METZGEREI
Kürringer



magere
**Schweine-
Kotelett m.B.**

vom ausgesuchten
Tieren
100g

-,94

fettreduzierte
Wurstsülze
mit hausgem. Aspik
100 g

1,28

Mortadella süddt. Art
mit CMA-Gütezeichen
100 g

1,48

**Schnittkäse
Holl. Gouda**
48% Fett i. Tr., 100 g

-,98

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Moped

Moped klar im Februar! Denn gleich ab 1. März rollen überall Kontrollen. Also: Kennzeichen abholen, die Betriebserlaubnis nicht vergessen und sicherheitshalber Ihren Jahresbeitrag gleich bezahlen.

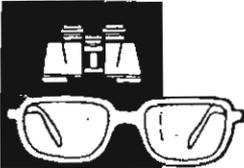
* täglicher
Kfz-Zulassungs-
Dienst!

Allianz

Reiner Blum

Hauptvertretung,
Hauptstr. 22,
7342 Bad Ditzgenbach,
☎ 07334/39 66

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Computer + Software

für Industrie, Handwerk, Schulen und Privat (PCs,
Netzwerke, Betriebsorganisation, Zeiterfassung, BDE)

PC-Kurse

Einsteigerkurse (Grundlagen)
Textverarbeitungskurse (Star-Writer)

Schweizer Elektronik GmbH
7342 Gosbach, Unterdorfstraße 41
Fax 07335/6410
Tel 07335/5795 Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr



Äpfel- u. Birnenverkauf

Am Samstag, dem 22.2.92 preiswert vom Bodensee und Südtirol.
Idared, Delicious, Jonathan, Gloster, Hkl. I od. II, Kilopr. 2.50
Jonagold, Hkl. I od. II, Kilopr. 3,-
Birnen: Conference, Hkl. II, Kilopr. 3,-
15.45 Uhr Bad Ditzgenbach, b. Rath.
I. Pfefferle, 7519 Sulzfeld, Kürnberg Str. 5

10 kg 25,-
10 kg 30,-
4 kg 12,-

E.DOLL
HEIZUNGEN

FRICH DOLL
☎ 07334/8594
Dürrenalweg 22
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

91er Fahrradmodelle bis zu 20% reduziert!

Trekking-Rad, Veloce "28"

Shimano 200 GS, Sti
Komplettausstattung

890,-

Oben ohne nie!

Radhelm ultralight
verschiedene Ausführungen

69,-



Degginger Radhaus

Ave-Maria-Weg, 7345 Deggingen
Telefon 0 73 34 / 36 40

Reparatur und Service
aller Fahrradmarken.